An die Bezirksvertretungen Gadderbaum und Senne zur Sitzung am 13.03.2025
An die Bezirksvertretungen Brackwede, Mitte und Sennestadt zur Sitzung am 20.03.2025

Mitteilung zur Umsetzung des neuen Buskonzepts Brackwede

Am 21. Januar 2025 wurde in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses die Anpassung des Busnetzes in Brackwede im Anschluss an die Bauarbeiten in der Hauptstraße Brackwede beschlossen (Ds.-Nr. 8859/2020-2025/1). Das neue Buskonzept beinhaltet gewonnene Erkenntnisse zur Linienführung im Ersatzkonzept sowie Aspekte aus dem 3. Nahverkehrsplan der Stadt Bielefeld.

Die Vorbereitungen hinsichtlich Fahrzeug- und Personalplanung, Fahrplanerstellung sowie Kundenkommunikation liegen im Plan, sodass moBiel nach derzeitigem Planungsstand von einem reibungslosen Betriebsbeginn des neuen Konzepts in Anschluss an die Bauarbeiten ausgeht. Der genaue Umsetzungszeitpunkt wird rechtzeitig entsprechend kommuniziert.

Mit Einführung des neuen Buskonzeptes wird zeitgleich die Chance genutzt, um auch für den Busverkehr im Stadtbezirk Brackwede eine einheitliche und einprägsame Liniennummerierung umzusetzen. Hierzu werden Nummern im 40er Bereich verwendet. Lediglich die Linien 23 (als Hauptlinie mit Anbindung an den zentralen Jahnplatz) sowie 94 (als Stadt-Umland-Linie in den Kreis Gütersloh) weichen von diesem Schema ab. Die 144 verkehrt als Ringlinie ausschließlich im Spätverkehr und erhält deshalb eine dreistellige Nummerierung, aufgrund eines vergleichbaren Linienlaufweges wie die Linie 44 wird hier auf die gleiche Endung zurückgegriffen.
Eine Zuordnung der Liniennummern kann der untenstehenden Grafik entnommen werden.

Kurzbeschreibung der größten Änderungen je Linie:

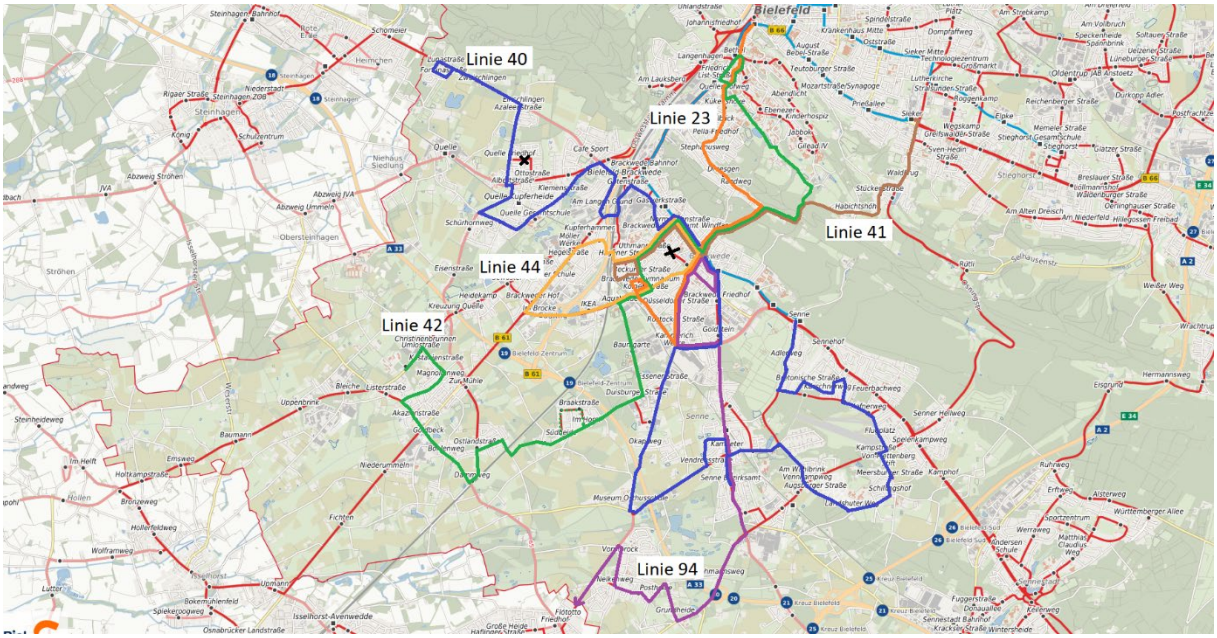
- 23 (Brackwede Gymnasium – Eggeweg – Bethel – Jahnplatz – Radrennbahn)
  Hier handelt es sich um die Linie 228 aus dem Ersatzkonzept. Sie erschließt das Gymnasium und verbindet u.a. umsteigefrei die Senner Straße mit Bethel, es entsteht eine Direktverbindung zum Jahnplatz und darüber hinaus in den Bielefelder Osten.
- 40 (Quelle Fortunastr. – Brackwede – Windelsbleiche – Senne)
  Die Linie 40 bildet eine neue Tangentialverbindung von Quelle durch Brackwede bis Senne, sie wird aus den ehemaligen Linien 36 und 121 gebildet. Wohngebiete an der Osnabrücker Straße werden neu alle 30 Minuten bedient.
- 41 (Brackwede Realschule – Sieker)
  Die aktuelle Linie 136 erhält die neue Bezeichnung 41, neben einer weiteren Anbindung der Realschule Brackwede ermöglicht sie eine direkte Verbindung an die Stadtbahnhaltestelle Sieker.
- 42 (Ummeln – Südwestfeld – Brackwede – Quellenhofweg – Bethel)
  Die Linie 42 ersetzt die Linie 28 und verbindet Ummeln mit dem Brackweder Zentrum und Bethel. Sie stärkt zusätzlich die nachfragestarke Achse Germanenstraße/Uthmannstraße.
- 44 (Rundverkehr Brackwede – IKEA)
  Die aktuelle Linienbezeichnung der 123 wird als Nummer 44 in die Liniennummerierung in Brackwede eingegliedert. Darüber hinaus erhält sie den bewährten Streckenverlauf ohne Einschränkungen durch die Baumaßnahmen zurück.
- 94 (Brackwede Kirche – Windelsbleiche – Windflöte – Gütersloh)
  Die Linie 94 verkehrt weiterhin von Brackwede Kirche über Windelsbleiche und Vormbrock nach Gütersloh. Sie verkehrt den Zielen des Nahverkehrsplans entsprechend zukünftig über die Senner Straße.
- 144 (Rundverkehr Brackwede – Südheide – Ummeln – Kulbrocksiedlung)

Die Linie 144 ersetzt die bekannte Linie 128 und bietet zwischen ca. 20:00 und 24:00 Uhr ein zusätzliches Angebot als Ringlinie in Brackwede. Da in den Abendstunden nun die Linie 94 über die Senner Straße verkehrt, übernimmt die Linie 144 die Bedienung der Windelsbleicher Straße.

- Die Linien 80.2 (Verl – Senne – Brackwede – Bielefeld) und 83 (Schloß Holte – Verl – Bielefeld) werden durch die Arbeitsgemeinschaft ÖPNV Gütersloh betreut und werden auf ihren ursprünglichen Fahrplan, vor Einschränkungen durch die Baumaßnahme in der Hauptstraße, zurückgeführt. Sie verkehren wieder über die Hauptstraße und anschließend über die Artur-Ladebeck-Straße Richtung Zentrum.

Obwohl insbesondere das Brackweder Gymnasium sowie die Brackweder Realschule im neuen Buskonzept von einer deutlich erhöhten Busanbindung profitieren, werden auch zukünftig für entsprechende Schülerbeziehungen zusätzliche Fahrten angeboten. Dies gilt auch für das Schulzentrum Rosenhöhe, die Queller Gesamtschule sowie zu Schulen in Senne und Bethel.

Gez.
Lewald



Neue Liniennummerierung Buskonzept Brackwede